

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	24 (1951)
Heft:	3
Rubrik:	Aus der Redaktionsstube

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inländisches Gemüse

Jetzt und bis auf weiteres sind lieferbar:

Speisekartoffeln	Rosenkohl
Karotten gewaschen und ungewaschen	Sauerkraut
Brüsseler-Witloof (Cichorien)	Sauerrüben
Knoblauch	Schwarzwurzeln
Lauch grün und gebleicht	Schnittlauch
Nüssli-Salat	Weiss- und Rotkabis
Randen roh und gekocht	Wirz
Randensalat fertig	Sellerie gewaschen und ungewascher
Petersilie	

Der Rosenkohl

Eine überaus beliebte Kohlart ist der Rosenkohl. Seine Verbreitung hat in den letzten Jahren stark zugenommen; vor allem auch in grossen Betrieben wird jetzt bedeutend mehr Rosenkohl verbraucht als noch vor einigen Jahren. Dies mit Recht, denn er ist gesund und nahrhaft. Die „Röschen“, wie wir sie nennen, sind Knospen, welche den Blütenansatz enthalten; in ihnen finden sich die notwendigen, guten Nährstoffe.

Der Rosenkohl ist reich an Nährsalzen wie Phosphor, Kali, Natron und Magnesium. An Vitaminen enthält er A und C. Bei diesem steht er in bezug auf die Gehaltsmenge an vierter Stelle unter den Gemüsen.

Die Zubereitung des Rosenkohls: Er wird in Salzwasser weich gekocht und nachher in einer weissen, butterhaltigen Sauce fertig zubereitet. Am besten schmeckt er indessen mit einer reinen Buttersauce übergossen. Auch gratiniert, das heisst mit Käse, ist er sehr beliebt.

(Mitgeteilt von der Schweizerischen Genossenschaft für Gemüsebau
S. G. G. Kerzers)

Bücher und Schriften

Aktuelle militärische Fragen. Von Oberstkorpskdt. Iselin.

Auf Einladung der Neuen Helvetischen Gesellschaft hielt der Kommandant des 4. AK., Oberstkorpskdt. Iselin, im November 1950 in Solothurn einen Vortrag über „Aktuelle militärische Probleme“. Auf vielseitiges Verlangen ist dieser Vortrag, wie uns die Staatskanzlei Solothurn mitteilt, gedruckt worden. Die Schrift kann bei der genannten Kanzlei gegen Einsendung von Fr. —.40 in Briefmarken bezogen werden.

Aus der Redaktionsstube

Wir haben in der letzten Nummer (Seite 53) auf den Brief eines HD. Rf. an das OKK. hingewiesen und dazu bemerkt, es sei merkwürdig, dass der Absender nicht mit Namen und Adresse zu seiner Ansicht stehen dürfe. Es hat uns gefreut, dass sich auf diese Bemerkung hin der Absender sofort bei uns gemeldet hat. Er erklärt, es handle sich hier nicht darum, den Mut aufzubringen, seinen Namen bekannt zu geben. Er habe nur nichts für sich persönlich erreichen wollen,

sondern für alle HD.Rf. zusammen und er habe es deshalb auch nicht als persönliches Verdienst gewertet haben wollen, wenn seiner Eingabe ein Erfolg beschieden wäre. Wir geben hiervon gerne unsren Lesern Kenntnis.

Ferner macht uns der Verband Schweiz. Fouriergehilfen darauf aufmerksam, dass uns in der letzten Nummer ein Irrtum unterlaufen ist: HD.Rf. können dem genannten Verband nicht nur als Passivmitglieder beitreten, wie wir geschrieben haben, sondern als voll stimmberechtigte Aktivmitglieder und sind in seinen Reihen herzlich willkommen.

Wechsel in der Redaktion

Unser zweiter Redaktor,

Fourier Paul Wild in Winterthur,

tritt mit der heutigen Nummer von seinem Amte als Redaktor für Verbandsangelegenheiten zurück. Berufliche und private Gründe haben ihn veranlasst, vor einiger Zeit seine Demission einzureichen und es ist uns leider nicht gelungen, ihn von seinem Entschlusse abzubringen.

Wir haben Paul Wild während der Dauer seiner Tätigkeit als äusserst gewissenhaften Kameraden kennen gelernt, der seine Pflichten stets ernst nahm, seiner oft nicht leichten Aufgabe mit Eifer nachging und von seinem Können — sehr zu Unrecht — bescheidenlich immer zu wenig hielt. Für das, was er seit März 1949 für den „Fourier“ geleistet und getan hat, sei ihm auch an dieser Stelle herzlicher und uneingeschränkter Dank zuteil, wobei wir gerne hoffen, auch weiterhin von ihm zu hören und zu lesen.

Als Nachfolger hat die Zeitungskommission in ihrer Sitzung vom 4. März a.c. auf Vorschlag der Sektion Zürich

Fourier Otto Keller in Zürich

mit Einstimmigkeit gewählt. Fourier Keller kennt die Verbandsangelegenheiten als tätiges Vorstandsmitglied seiner Sektion, er erfüllt die für einen Redaktor erforderlichen Voraussetzungen und geniesst auch das volle Vertrauen seiner Kameraden. Wir heissen den neuen Redaktor auch hier herzlich willkommen und wünschen ihm in seiner Tätigkeit Erfolg und Befriedigung.

Die Zeitungskommission.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf

Appenzell . Au . Brig . Fribourg . Martigny
Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

SPAREINLAGEN (gesetzlich privilegiert)

KASSAOBLIGATIONEN

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig